

22.01.2018

Monogamie im Aquarium – Seepferdchen sollten paarweise gehalten werden



Foto: FLH. - Da Seepferdchen überwiegend monogam leben, sollten sie hier möglichst paarweise gehalten werden.

Seepferdchen sind in vielerlei Hinsicht außergewöhnliche Tiere. Schon seit Jahrhunderten ranken sich Geschichten und Mythen um diese skurrilen Fische. Mittlerweile wurden über 70 verschiedene Arten beschrieben, von denen die kleinsten kaum zwei Zentimeter groß werden und die größten beachtliche 35 Zentimeter erreichen können. In der Wildnis leben die meisten Seepferdchen gut getarnt in Korallenriffen, Mangrovensümpfen oder in den dichten Seegraswiesen der tropischen und subtropischen Meere. Hier schweben sie aufrecht, langsam und scheinbar ganz gelassen umher.

Die Haltung von Seepferdchen im Aquarium ist nicht unbedingt etwas für unerfahrene Aquarianer. Disziplin und konstante Pflege sind hier wichtige Voraussetzungen. Am wohlsten fühlen sich die Tiere in einem Meerwasserbecken, das mindestens 100 bis 250 Liter fasst, relativ hoch ist und beispielsweise mit Caulerpa-Algen dicht bepflanzt wurde. „Lebende Steine, Korallen und die Dekora-

tion müssen den Aufrechtsschwimmern genügend Haltemöglichkeiten bieten“, erläutert Roland Zobel von der Fördergemeinschaft Leben mit Heimtieren e.V.. „Damit die Seepferdchen keinen Stress mit schneller schwimmenden Fischen haben, die ihnen ihre Nahrung abjagen, ist ein Artenbecken empfehlenswert, in dem die Tiere ausschließlich zusammen mit ihresgleichen sind. Da Seepferdchen überwiegend monogam leben, sollten sie hier möglichst paarweise gehalten werden.“

Beim Futter sind Seepferdchen besonders anspruchsvoll: Die Lauerjäger ernähren sich bevorzugt von lebenden Tieren wie kleinen Krebsen, Fischlarven und Garnelen. Fast unbeweglich warten sie auf herannahende Beute und saugen diese dann blitzschnell mit ihrem länglichen Röhrenmaul an. Kann nicht jeden Tag genügend Lebendfutter bereitgestellt werden, ist eine Umgewöhnung auf Frostfutter möglich – stellt aber eine Herausforderung dar.